

Vergleich und Begegnung

Liebe Leserin und lieber Leser,

der designierte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat nach seiner Wahl eine mutmachende Rede gehalten. In zahlreichen nachfolgenden Interviews hat er auf aktuelle Risiken für die Demokratie hingewiesen und die Notwendigkeit betont „mit den jungen Menschen ins Gespräch zu kommen“. Das Fundament der Demokratie ist die aktive Beteiligung, der Einsatz für die Grundrechte, die Bereitschaft zur Leistung, die Vorbildfunktion der Leistungsträger und die Fähigkeit, Realität von Unwahrheit zu unterscheiden. Hierfür liefert der Sport im Verein ein herausragendes Lernfeld!

Beim Ball des Sports Niedersachsen wurden Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften herausgestellt, die herausragende sportliche Leistungen vollbracht haben. Sie standen berechtigt im Mittelpunkt. Ein Sportler ragte besonders heraus, der mit seinem vorbildlichen Verhalten bei den Olympischen Spielen in Rio die Herzen der Menschen erreicht hat und bei den Besuchern des Balls einen Beifallsturm entfachte: Andreas Toba. Minister Boris Pistorius betonte in seiner Laudatio, dass neben der sportlichen Leistung die Einhaltung von Regeln, Fairness, Teamwork und sich für andere einzusetzen wichtige Werte des Sports seien.

Der Nestor der Sportwissenschaft in Deutschland, Prof. Dr. Ommo Grupe, hat schon vor Jahrzehnten die Begriffe „Vergleich“ und „Begegnung“ als prinzipielle Säulen des Sports bezeichnet. Das leistungssportliche Streben im regionalen, nationalen und internationalen Wettkampf nach einheitlichen Regeln bei Wahrung der Werte des Sports ist die Grundlage für Miteinander, für Begegnung und schafft die Basis dafür, um Vertrauen zwischen Menschen aufzubauen. „Sport hat die Kraft, Menschen zu vereinen, wie es sonst nur Weniges kann und er kann Hoffnung erwecken wo vorher nur Verzweiflung war“, hat der ehemalige südafrikanische Staatspräsident Nelson Mandela einst formuliert.

Die vielen positiven Beispiele aus der täglichen Vereinsarbeit im Sport machen Mut und sollten für uns alle Veranlassung sein den sportlichen Vergleich beizubehalten und die Begegnungen von Menschen zu intensivieren. Das Engagement insbesondere jüngerer Menschen stärkt die Demokratie und den Sport!

Ihr



Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender